jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 1975/6/17 12Os53/75, 12Os40/77, 12Os50/79, 9Os55/80, 12Os109/80, 11Os172/81, 13Os2/82, 12Os10

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 17.06.1975

**Norm**

StGB §12 C
StGB §83
StGB §91 Abs1

**Rechtssatz**

Teilnehmer an einer Schlägerei oder an einem Angriff mehrerer im Sinne des§ 91 Abs 1 StGB ist, wer - ohne Beteiligter gemäß dem § 12 StGB zu sein - am Tatort zugegeben ist und gegen einen anderen tätlich wird. Der Vorsatz des Täters muss nur die tätliche Teilnahme an der Schlägerei oder an einem Angriff mehrerer umfassen.

**Entscheidungstexte**

- 12 Os 53/75
  Entscheidungstext OGH 17.06.1975 12 Os 53/75
  Veröff: JBl 1976,215 = EvBl 1976/56 S 105 = SSt 46/30
- 12 Os 40/77
  Entscheidungstext OGH 05.05.1977 12 Os 40/77
- 12 Os 50/79
  Entscheidungstext OGH 07.06.1979 12 Os 50/79
  nur: Der Vorsatz des Täters muss nur die tätliche Teilnahme an der Schlägerei oder an einem Angriff mehrerer umfassen. (T1)
- 9 Os 55/80
  Entscheidungstext OGH 09.05.1980 9 Os 55/80
- 12 Os 109/80
  Entscheidungstext OGH 23.10.1980 12 Os 109/80
  nur T1
- 11 Os 172/81
  Entscheidungstext OGH 15.12.1981 11 Os 172/81
  Vgl auch; nur: Ohne Beteiligter gemäß dem § 12 StGB zu sein. (T2)
- 13 Os 2/82

Entscheidungstext OGH 11.02.1982 13 Os 2/82
nur T1; Beisatz: Daher ausgeschlossen, wenn sich jemand mangels Kenntnis von weiteren Angriffsteilnehmern für den einzigen Angreifer hält. (T3) Veröff: JBl 1982,328 (mit Glosse von Liebscher)

- 12 Os 103/82
  Entscheidungstext OGH 02.09.1982 12 Os 103/82
  nur T1
- 13 Os 101/82
  Entscheidungstext OGH 16.09.1982 13 Os 101/82
  Vgl; nur T1; Beisatz: Für die subjektive Tatseite des Vergehens des Raufhandels ist der Vorsatz erforderlich, in eine tätliche Auseinandersetzung zwischen zwei Personen tätlich einzugreifen. (T4)
- 12 Os 91/84
  Entscheidungstext OGH 13.09.1984 12 Os 91/84
  Vgl auch
- 1 Ob 662/88
  Entscheidungstext OGH 09.11.1988 1 Ob 662/88
  nur T1; Veröff: SZ 61/234
- 14 Os 105/06g
  Entscheidungstext OGH 10.10.2006 14 Os 105/06g
  Vgl; Beisatz: Schon nach dem hier zu berücksichtigenden gewöhnlichen Sprachgebrauch kann „Teilnehmer am Angriff mehrerer" (§91 Abs2 StGB) nicht jene Person sein, der der von mehreren (das sind zumindest zwei) Personen vorsätzlich unternommene Angriff gilt. (T5)
- 14 Os 109/17m
  Entscheidungstext OGH 12.12.2017 14 Os 109/17m
  Auch

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1975:RS0090679

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

25.01.2018

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at